

Datum: 30.05.2017
Beginn: 18.34 Uhr
Ende: 21:03 Uhr
Ort: SE2/Zi. 120

Leitung: Joseph Choi
Protokoll: Roula Jamous

Anwesenheit

Gewählte Mitglieder	Marie Michael, Joseph Choi, Johann Dietze, Lilian Mackert (bis 20.23 Uhr), Melanie Macholdt, Alexander Blunk, Carolin Kilian, Antonia Schwiedernoch, Maarten Jung (ab 18.58 Uhr)
Assoziierte Mitglieder	Roula Jamous, Katja Wadewitz (ab 19 Uhr), Pascale Fischbach, Julia, Micha Englisch (ab 19.08 Uhr)
Gäste	niemand
Entschuldigt fehlend	Theo Schäfer, Ermira Shala, Mandy Gedicke
Unentschuldigt fehlend	niemand
Ruhende Sitze	niemand

I. FORMALIA

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Die Beschlussfähigkeit ist mit 8/12 Mitgliedern gegeben
- Die Beschlussfähigkeit ist mit 9/12 Mitgliedern gegeben (18.58 Uhr)
- Die Beschlussfähigkeit ist mit 8/12 Mitgliedern gegeben (20.23 Uhr)

2. Bestätigung vorheriger Protokolle

- Das Protokoll vom 23.05.2017 wird mit einfacher Mehrheit (6/0/2) bestätigt.

3. Bericht des Finanzers

- Vorläufiger Kontostand: 926,87 €
Die aktuellen Zahlen können im FSR-Büro erfragt werden.

II. Hochschulpolitik

4. Professor des Jahres

Ein Wettbewerb zum „Prof des Jahres“ findet statt, dazu können Vorschläge gemacht werden. Der Professor sollte den Berufseinstieg von Studierenden fördern und einen großen Praxisbezug in seinen Lehrveranstaltungen vorweisen. Der Wettbewerb wird von uns auf der FSR-Website beworben.

III. Psychologie Intern

5. ESE

Für die Master-Erstis findet in der ESE für jeden Master eine Informationsveranstaltung statt. Diese wird im kommenden Wintersemester am Donnerstag angeboten, wodurch die Master-Studierenden nicht zur Ersti-Wanderung kommen könnten. Dadurch stellt sich die Frage, ob die Wanderung nur für die Bachelorstudierenden angeboten wird oder ganz entfällt. Marie fände es sinnvoller, wenigstens den Bachelorstudierenden dieses Angebot zu machen. Auch Caro meint, dass letztes Semester das Angebot der Wanderung von den Masterstudierenden verhältnismäßig wenig genutzt wurde.

Der vollständige Ablauf der ESE wird nur noch online einsehbar sein, die Angebote des FSR zur ESE werden nicht auf dem Flyer aufgeführt.

Aufgabenverteilung für die Vorbereitung der ESE:

- Julia und Carolin schreiben die Sponsoren für die Ersti-Tüten an.
- Alex und Antonia kümmern sich um die Überarbeitung der Online-Ersti-Broschüre.
- Joseph kümmert sich um die Facebook-Gruppen für die neuen Studierenden.
- Vilana wird gefragt, ob sie wieder die Ersti-Wanderung führen möchte.
- Antonia, Roula und Alex packen in der Woche vor der ESE die Ersti-Tüten.
- Melanie hilft bei der Überarbeitung der Master-Präsentation. Roula macht die Präsentation, Pascale unterstützt sie.
- Alex begrüßt die Studierenden im Namen des FSR.
- Carolin, Pia und Roula übernehmen das Mentoring für KPP. Für CAN und HPSTS werden noch jeweils 2 Mentoren gesucht – Melanie fragt innerhalb des HPSTS nach.
- Es werden noch Email-Verantwortliche gesucht.

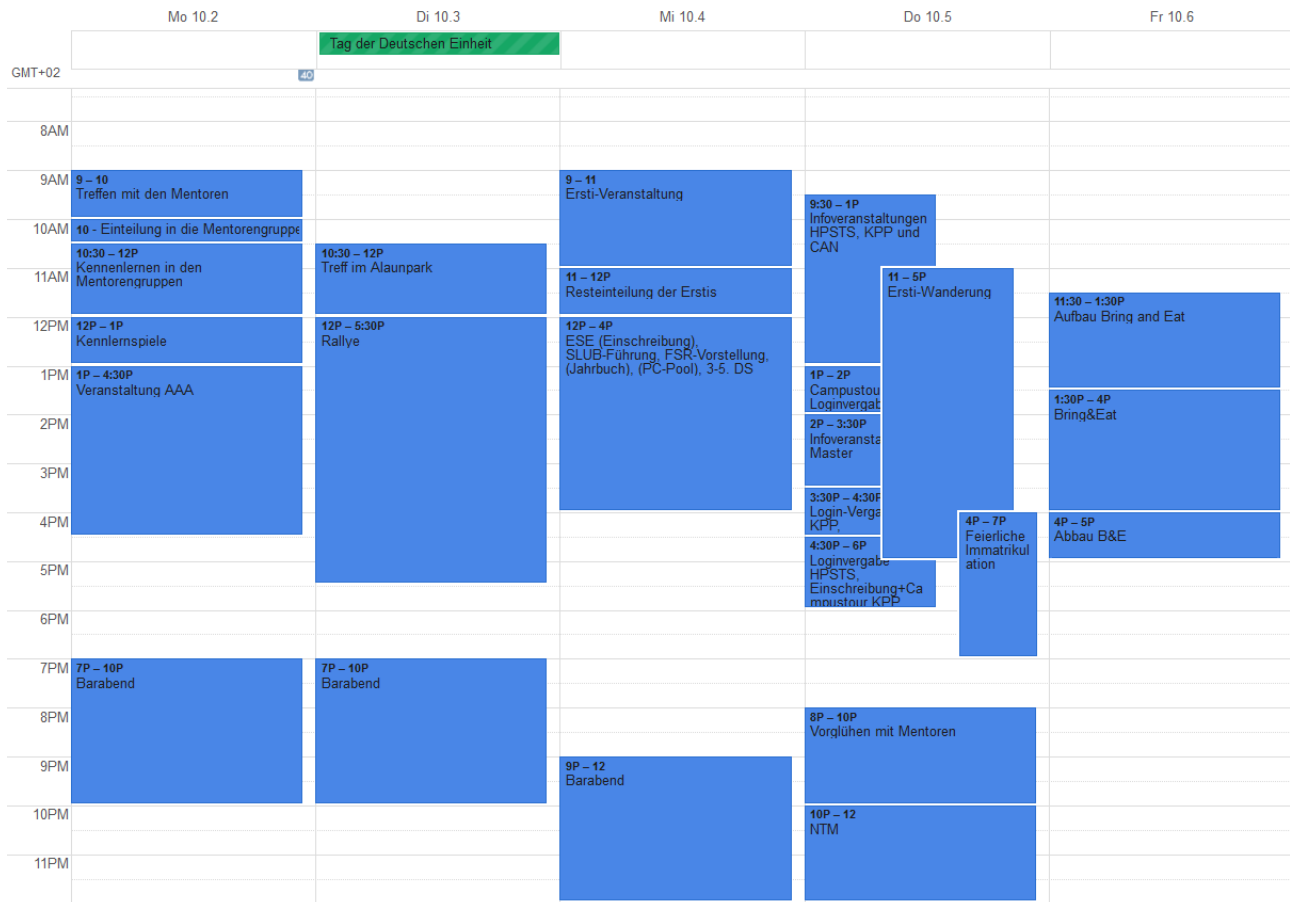


Abbildung 1. Der vorläufige ESE-Zeitplan

6. HPSTS Kommunikation

Herr Wegge möchte eine Veranstaltung durchführen, bei der Studierende mit den Lehrenden gemeinsam über mögliche Änderungen sprechen können. Herr Wegge hat per Mail gefragt wie viele Studierende kommen werden, um die Veranstaltung zu planen. Der HPSTS-StuGaKo hat diese Nachfrage auf Grundlage einer Facebook-Umfrage beantwortet, wir werden ebenfalls auf diese Mail antworten, haben jedoch lediglich die gleichen Angaben wie der StuGaKo.

IV. Events

7. European Conference on Science and Arts

Vom 19.-22. Oktober findet diese Forschungs-Konferenz in Prag statt. Wir werden diese Veranstaltung auf Facebook und der FSR-Website bewerben.

8. NTM

Es gab die Überlegung die NTM zu vergrößern, jedoch sind finanziell und personell nicht genug Ressourcen vorhanden. Daher schlägt Marie vor, die NTM wieder wie im letzten Jahr in der Saloppe stattfinden zu lassen und die Silent Disco nicht zu vergrößern. Es gibt keine Gegenstimmen.

V. FSR

9. Ämter

Micha richtet eine automatische Antwort für Facebook-Anfragen ein, die die Studierenden darauf hinweist, bei längeren und/oder dringenden Anfragen stattdessen eine E-Mail zu schreiben.

Da Ermira nicht mehr Protokoll schreiben kann, wäre es wichtig, dass noch weitere Personen Roula und Melanie bei dieser Aufgabe unterstützen. Carolin würde auch ab und zu das Protokoll übernehmen. Es wäre natürlich schön, wenn sich noch ein, zwei weitere Leute bereit erklären würden.

Melanie erinnert, dass bitte alle, die merken, dass sie sich mit einem ihrer Ämter überfordert fühlen oder aus anderen Gründen dieses abgeben wollen, sich nicht scheuen frühzeitig Bescheid zu geben, damit ein Ersatz gefunden werden kann.

Marie fragt, ob Ermira trotz ihres Rückzugs aus dem FSR weiterhin ihr Stimmrecht beibehält oder stattdessen eine Person nachrückt von den Studierenden, die sich zur letzten Wahl aufgestellt hatten. Marie beantragt dazu ein Meinungsbild, dieses fällt tendenziell positiv dafür aus, dass Ermira ihr Stimmrecht behält.

Unabhängig davon sind mehrere der Meinung, dass es dem FSR gut tun würde, wenn neue, tatenlustige Mitglieder dazu stoßen würden, damit mehr Aufgaben bewältigt werden können. Alex merkt an, dass es noch ein langer Zeitraum bis zur nächsten Wahl ist und eine Person weniger deutlich spürbar sein könnte. Micha schlägt vor, dass wir allgemein festhalten sollten, welcher Aufgaben- und Arbeitsumfang mit dem Status eines gewählten Mitglieds und dem eines assoziierten Mitglieds zusammenhängt. Am FSR-Tag war das Meinungsbild, dass das sehr individuell gehandhabt werden sollte, damit jeder das übernimmt was er kann.

Es wird daran erinnert, dass jedes gewählte Mitglied eine gewisse Verantwortung gegenüber dem FSR und vor allem gegenüber den Studierenden hat und dafür auch gewisse Privilegien, wie das Stimmrecht, bevorzugte Wahl in Seminare sowie Gremiensemester erhält. Es wird an alle appelliert, mehr zu übernehmen, wenn man noch die Kapazitäten hat, damit andere auch wieder entlastet werden können und trotzdem alles erledigt wird. Carolin bittet, dass solche Sachen auch direkter und personenbezogener angesprochen werden.

Marie schlägt vor, neue, kleinere Ämter zu schaffen, um die Arbeitslast besser zu verteilen. Pascale weist darauf hin, dass viele Strukturen noch nicht genug genutzt werden, die die Arbeit erleichtern könnten – z.B. Zuweisung im Ticketsystem an alle aus einem Studiengang, nicht nur an einzelne Personen. Weiterhin können gerne alte FSR-Mitglieder direkt angesprochen werden bei Fragen.

10. Beschlussfähigkeit

Melanie schlägt vor, in Zukunft die Änderung der Beschlussfähigkeit immer im Protokoll mit Zeit anzugeben, um die Anzahl der Teilnehmer aller Abstimmungen während einer Sitzung nach Außen nachvollziehbar zu machen.

VI. Sonstiges

11. Tickets, die ignoriert wurden

Es gibt für den FSR einen Rabatt für die Nutzung von Autos von teilAuto.

Es werden Verbesserungsvorschläge für den CampusNavigator gesucht, Maarten beantworten dann das Ticket.

Es gibt ein Seminar zum Thema Berufseinstieg für die Masterstudierenden, dafür muss noch ein Termin im Wintersemester festgelegt werden. Carolin würde sich darum kümmern.



Joseph schließt die Sitzung um 21:03 Uhr.

*Die nächste reguläre Sitzung findet am 13.06.2017 um 18:30 Uhr
statt. Ihr seid, wie immer, herzlich eingeladen.*

Dresden, den

Joseph Choi

Sitzumelangsleitung

Dresden, den

Roula Jamous

Protokollant/in